



23.11.2007 - 12:00 Uhr

SRK-Direktor Daniel Biedermann tritt Mitte 2008 zurück

Bern (ots) -

Der Direktor des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK), Daniel Biedermann, tritt auf Mitte des kommenden Jahres zurück. Er geht vorzeitig in Pension und will sich neuen Tätigkeiten zuwenden. Der Rotkreuzrat hat von der Ankündigung seines Rücktritts mit grossem Bedauern Kenntnis genommen und dankt Daniel Biedermann für die Bereitschaft, seine Funktion bis Mitte 2008 weiterzuführen. Er hat die Regelung der Nachfolge unverzüglich an die Hand genommen.

Nächstes Jahr wird Daniel Biedermann sieben Jahre als Direktor der grössten schweizerischen humanitären Organisation vorgestanden haben. Nachdem die neue Strategie der SRK-Gruppe verabschiedet ist und die Strukturen der Geschäftsstelle an die Strategie angepasst sind, sieht Daniel Biedermann den Zeitpunkt für gekommen, eine neue Lebensphase anzugehen und sich neuen Herausforderungen zu stellen.

In die Zeit seiner Direktion fielen wesentliche Geschäfte wie beispielsweise die Umsetzung der Strategie 2007, die Reform des Blutspendewesens, die Ausrichtung der Geschäftsstelle auf die neue Auftragslage in den Bereichen Berufsbildung, Gesundheit und Migration sowie zahlreiche internationale Einsätze in der Katastrophenhilfe und im Wiederaufbau. Der Rotkreuzrat wird die grossen Verdienste Daniel Biedermanns bei der Umsetzung dieser und weiterer Geschäfte bei seinem Rücktritt würdigen.

Kontakt:

Beat Wagner, Leiter Kommunikation SRK, Tel. 076 372 41 84

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002289/100549999> abgerufen werden.